

Postulat über die Kostenausweisung im Bildungsbereich

eröffnet am 6. November 2007

Der Regierungsrat wird aufgefordert, die Kosten im Bildungsbereich im IFAP und im Budget pro Schüler auszuweisen.

Begründung:

Mit der demografischen Entwicklung nehmen die Schülerzahlen vorerst im Volksschulbereich, später auch in den übrigen Bereichen ab. Die Gesamtkosten im Bildungswesen sind kein Parameter, da sie von der Schülerzahl abhängig sind. Auch im Bildungswesen soll die Kostenentwicklung transparent gemacht werden, das heisst, dass als Indikator zur Kostenentwicklung letztlich die Kosten pro Lernende und Lernenden massgebend sind. Die Entwicklung der Kosten kann somit besser beobachtet werden. Grundsätzlich sollen auch in Zukunft neue Projekte möglich sein, wenn die Auswirkungen aus pädagogischer, personeller und finanzieller Sicht aufgezeigt werden und schlussendlich zu einem «Mehrwert» führen.

Lütolf Jakob

Kaufmann Pius

Dissler Josef

Vonarburg Roland

Schaller Patricia

Helfenstein Gianmarco

Wüest Franz

Zängerle Pius

Meier Patrick

Höltzchi Pius

Roth Stefan

Furrer Bruno

Riva Guerino

Aregger Hans

Furrer Sepp

Arnold Erwin

Bucher Franz

Zurkirchen Peter

Keller Irene

Heer Andreas

Bitzi Hermann

Langenegger Josef

Tüfer Peter

Achermann Bernhard

Roos Josef